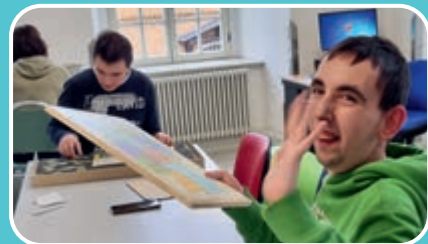


Impressionen



Autismus in der Schloß Hoym Stiftung

Ihre Ansprechpartnerin

Eileen Greunke

Telefon: 034741 95-128

E-Mail: e.greunke@schloss-hoym.com

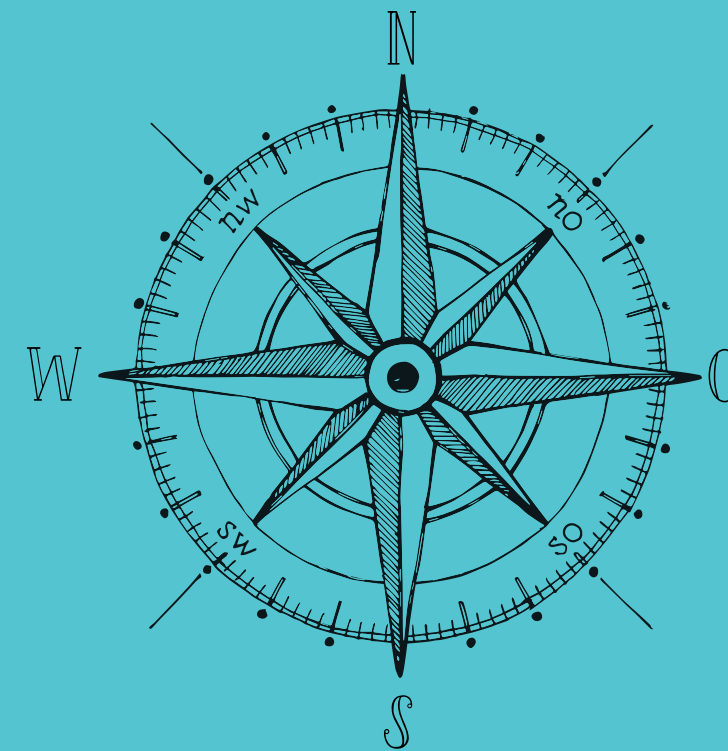
Schloß Hoym Stiftung

OT Hoym/Anhalt

Schlossplatz 6

06467 Seeland

Web: www.schloss-hoym.com



**Schloß Hoym
Stiftung**

Wir l(i)eben

Autismus

In Kooperation mit:



Bereich Wohnen

Besonderheiten:

- » Wohnangebot mit spezialisiertem vollstationären Betreuungssetting für erwachsene Autist*innen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen
- » Sicherheit und Stabilität gewährleisten
- » soziale Interaktion, Stressbewältigung und emotionale Regulation gezielt fördern

Aufgaben:

- » feste Routinen und Struktur geben
- » soziale Interaktion fördern und emotionale Regulation stärken
- » strukturierte, klare und direkte Kommunikation
- » ggfls. individuelle Pflege
- » Wahrnehmung und Sensibilität entwickeln
- » Überreizung vermeiden
- » individuelle Interessen unterstützen

Ziele:

- » Lebensqualität verbessern und Selbstbestimmung stärken
- » emotionale Sicherheit schaffen
- » individuelle Entwicklung fördern
- » gesellschaftliche Teilhabe anbahnen
- » langfristige Perspektiven aufzeigen

Kompass- Team

Besonderheiten:

- » Kern des interdisziplinären Autismus-Teams
- » Team mit unterschiedlichen Kompetenzen (d. h. Zugehörigkeit Wohngruppe/Leitung und sozialpsychologischer Dienst, sowie aufgrund der Berufsabschlüsse und Erfahrungen), dadurch lassen sich Bewohner*innen im gesamten Verhaltensspektrum betrachten
- » extern und intensiv geschult/ausgebildet
- » gecoacht sowie Begleitung der Autismus-Coachings durch externen Berater

Aufgaben:

- » den Mitarbeitenden eine wirkungsvolle/ein-eindeutige Kommunikation vermitteln
- » übersetzen, Wissen vermitteln
- » Verständnis der Mitarbeitenden schulen
- » Prozessbegleitung
- » Handlungsansätze erarbeiten
- » Bewohner*innen mit Besonderheiten kennenlernen und die Erkenntnisse dann für die weitere Entwicklung nutzen
- » Schutz und Begleitung bei herausfordernden Verhaltensweisen

Ziele:

- » Abbau von herausfordernden Verhaltensweisen
- » Selbstbestimmung und Selbstbewusstsein stärken
- » Sicherheit schaffen
- » Selbstständigkeit fördern
- » eigenständigeres Leben ermöglichen

Tages- förderung

Besonderheiten:

- » Das Kompetenzteam setzt sich aus Therapeut*innen und Pädagog*innen zusammen
- » regelmäßige Teilnahme am Autismus-Coaching und Fort- und Weiterbildungen
- » Erstellen und Umsetzen eines persönlichen Förderprogramms für den Menschen im Autismus-Spektrum, angepasst an seine Persönlichkeit, individuellen Besonderheiten, Interessen, Bedürfnisse und Stärken
- » Hohe Methodenvielfalt der Mitarbeitenden: TEACCH, UK, ALL (Autismus Lesen Lernen), SOKO

Förderangebote:

- » Förderung erfolgt im Einzel- und (Klein-) Gruppensetting in/durch:
 - Psychomotorik, Basale Stimulation, Sensorische Integration
 - Kognitives Training, Wahrnehmungstraining, ADL-Training
 - Bewegungs- und Schwimmangebote
 - Entspannungsangebote
- » zusätzlich Musik-, Kunst- und Klangtherapie

Ziele:

- » Spaß während der Förderung
- » Schaffen von Struktur, Orientierung und Sicherheit
- » Selbstvertrauen und Selbstwert erleben/erhalten durch Förderung der Selbstbestimmung und Selbstständigkeit
- » Emotionale Stabilität schaffen/erhalten
- » Ausbau/Erweiterung der sozial-kommunikativen Fähigkeiten und der lebenspraktischen Kompetenzen